

Gemeinderatssitzung

09.07.2009 in Röbnitz

Verabschiedung der auscheidenden Gemeinderäte

E. Prager zieht ein Resümee der letzten 3 Jahre als Bürgermeister. Sein Dank geht an die Gemeinderäte der letzten Wahlperiode. Als Dankeschön erhält jeder 2 Freikarten für Veransaltungen im Weißen Saal in Leubnitz.

Verpflichtung der neuen Gemeinderäte

Die neuen Gemeinderäte werden durch den Bürgermeister verpflichtet.

Beschluss Nachfolgekandidat Sven Eichendorf

Da Eberhard Prager die Wahl zum Gemeinderat nicht annahm rückt der nächste Kandidat der Liste der Leubnitzer Vereine Sven Eichendorf als Gemeinderat nach.

Wahl der stellv. Bürgermeister

Als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters wurde Rita Rauh und als 2. Stellvertreter Udo Ehrhard gewählt.

Wahl Verbandsmitglieder Verwaltungsverband Rosenbach:

1. Bernd Reiher (Stellv.: Silke Neidel)
2. Silke Rödel (Stellv.: Helmut Völkel)

Schulverband Rosenbach:

1. Udo Ehrhard (Stellv.: Sven Eichendorf)
2. Maren Wolf (Stellv.: Andreas Spörl)

Schaffung von Ausschüssen

Der Bürgermeister schlägt vor, in der Perspektive Ausschüsse zu bilden. So für das Schloß Leubnitz, Waldbad Rodau und für Bauangelegenheiten.

Umstufung von Gemeindestraßen

Leubnitz: Schneckengrüner Str. im Ort zur Ortsstraße.

Demesuel: Pulverhaus - Kornbach zum Feld- und Waldweg.

Demesuel: Alte Gemeindeverbindungsstraße Demesuel - Schönberg wird aufgelöst.

Rodau: Alter Weg nach Tobertitz zum Feld- und Waldweg.

Schneckengrün: Straße zwischen Galopp und Weißem Stein zum Feld- und Waldweg.

Schneckengrün: Alte Straße

nach Syrau zum Feld- und Waldweg

Rodau: Reitgasse zum Feld- und Waldweg

Schneckengrün: alter Feldweg zum Feld- und Waldweg.

Ausgaben für Bauhof - Multicar

Die Gemeinde wird für 38,8 T€ einen Multicar für den Bauhof erwerben. 21,5 T€ werden hierbei aus der Rücklage entnommen.

Sonstiges

↳ **Konjunkturpaket II**

Hierbei wurden genehmigt:

- Rodau (Denkmalgestaltung)

- Leubnitz: muss eine Planung gemacht werden

- Für das Feuerwehrhaus Leubnitz sind weitere Zustimmungen notwendig.

↳ Für Schneckengrün (Galopp) liegt ein Angebot für einen Hydranten vor: 2713,37€.

Für eine Straßenkehrmaschine liegen Angebote vor

↳ Die Gemeinde hat das Waldbadfest mit einem Minus von 800€ abgeschlossen.

↳ Die Spielplätze müssen einer TÜV-Prüfung unterzogen werden. Reparaturen können nur über Eigeninitiative erfolgen.

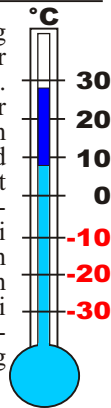
↳ Die Förderanträge für das Schloß Leubnitz wurden noch nicht bestätigt.

B.M.

Temperaturen im Juli

Im letzten Monat betrug die Höchsttemperatur am 04.07.2009 28°C. Die Tiefsttemperatur verzeichneten wir am 27. ., 29. ., und 31.07.2009 mit 8°C. Die Durchschnittstemperaturen lagen bei den Maximumwerten bei 22,8°C und bei den Minimumwerten bei 12,6°C. Der Monatsdurchschnitt betrug 17,7°C.

Temperaturermittlung:
Werner Sachs, Rodau.



Wort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

in der Gemeinderatssitzung am 9.Juli in Röbnitz haben bisherige und neue Gemeinderäte zusammen an einem Tisch gesessen und gemeinsam den Übergang in eine neue Legislaturperiode unseres Gemeinderates vollzogen. Die Legislaturperiode begann 2004 unter Altbürgermeister Johannes Michaelis und wurde mit Beginn des Jahres 2006 mit mir als Bürgermeister weiter gestaltet. In den letzten 5 Jahren standen die Mitglieder unseres Gemeinderates des öfteren vor schwerwiegenden, mitunter auch unpopulären Entscheidungen. Gehwegbau, weiterer Kitaausbau, Kreuzgewölbeausbau, Kauf moderner Bauhoftechnik und der weitere Baderhalt waren die größten und finanziell aufwändigsten Projekte, aber auch die zeitige Abschaltung der Ortsbeleuchtungen, Personalabbau und die Abschaffung der Ortschaftsräte haben die Gemeinderäte mitgetragen. Letztendlich hat bei jeder Entscheidung auch der Blick auf unsere finanzielle Lage eine maßgebliche Rolle gespielt. Trotz aller „Altlasten“ ist es uns gelungen, unsere Pro-Kopfverschuldung zu senken. Dies ist aber nur eine Momentaufnahme, die sich in der nächsten Legislaturperiode des neuen Gemeinderates wohl wieder ändern wird, da wichtige Maßnahmen wie der weitere Gehwegbau, Notsicherung Schlossdach, Umsetzung Brandschutzgutachten, Konjunkturpaket II, Umbau zu vollbiologischen Kläranlagen oder Erhaltung kommunaler Gebäude, um nur einiges zu nennen, wieder viel Geld binden wird. Auch der bis jetzt miese Sommer lässt nicht unbedingt Freude bei der zukünftig zu erwartenden Bezuschussung unseres Waldbades aufkommen. Vieles ist in den letzten 5 Jahren erreicht worden, es hätte mehr sein können, wenn die von uns geforderten Fördermittel oder Genehmigungen erteilt oder der Ausbau der Staatsstraße endlich begonnen worden wären. Besonders in den zwischenmenschlichen Beziehungen zwischen den

Ortsteilen und in den Ortsteilvertretungen sind wir nach meinem persönlichen Empfinden auch ein gutes Stück vorangekommen. Beispielgebend neben den Gemeinde- und Ortschaftsräten haben hier besonders die Kameraden der Ortsteilwehren im Zusammenschluss zur Gemeindefeuerwehr den größten Beitrag geleistet. Den Verlust der Ortschaftsräte empfinde ich zwar als schmerzhaft aber dennoch richtig. Die Gemeinderäte werden unter der jetzigen Konstellation deren Aufgaben weitestgehend mit übernehmen.

An dieser Stelle mein besonderer Dank an die bisherigen Gemeinde- und Ortschaftsräte für ihre verantwortungsvolle ehrenamtliche Arbeit in den Ortsteilen und der Gemeinde Leubnitz, verbunden mit der Hoffnung, auch weiter an der Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mitzuwirken.

Dem neuen Gemeinderat wünsche ich die Kraft und die Weisheit, auch in schweren Stunden die richtigen Entscheidungen zur nachhaltigen positiven Entwicklung unserer Gemeinde zu treffen.

Hinsichtlich unserer für dieses Jahr geplanten Baumaßnahmen (Denkmal Rodau und Leubnitz, weiterer Hortausbau, Dämmung FFW Gerätehaus Leubnitz, Milchhaus Röbnitz) sind wir nach Erhalt der Bestätigung der Fördermittel dabei, die erforderlichen Planungen und Ausschreibungen einzuholen. Für den weiteren Hortausbau warten wir noch auf die Baugenehmigung. Für die Notsicherung Schlossdach und Umsetzung Brandschutzgutachten kämpfen wir noch um die dringend benötigten Fördermittel.

Für den DSL-Ausbau haben wir an die beauftragte Projektgruppe die erforderlichen Unterlagen und Bedarfsermittlungen übergeben. Zum Abwasserbeseitigungskonzept gibt es zumindest für den Ortsteil Schneckengrün positive Signale zur Errichtung einer zentralen Kläranlage im Jahr 2011. Dazu werden wir voraussichtlich im Oktober eine Einwohnerversammlung einberufen, um den bisherigen Planungsstand und Vorstellungen des ZWAV zu veröffentlichen.

Für den Monat August wünsche ich uns allen endlich mal konstantes Sommerwetter, das diesen Namen auch wirklich verdient und unserem Waldbad noch viele Besucher beschert, unseren Schülern noch erholsame Ferien mit der Hoffnung, dass sie den Start ins neue Schuljahr nicht verpassen und unserem neu erworbenen Bauhof-Multicar ein langes, reparatur- und unfallfreies Leben.

Ihr Bürgermeister
Eberhard Prager

Physio - Logo - Ergo

Therapiezentrum Weischlitz

Fit in den Herbst

Pilates
Fitnesskurs für Männer
Rückenschule
Rücken-Fit ab 50
Yoga
Infantasia - Kinderentspannung
musikalische Früherziehung

Aerobic
Krabbelgruppe
Rücken-Fit
Osteoporosegruppe
Entspannungskurs (PMR)
LRS-Training
Konzentrationstraining



Therapie
Zentrum
Weischlitz

Nähere Infos und Anmeldung unter

03 74 36/ 2 03 20
oder 1 28 96

Talitzter Str. 30 a. 08538 Weischlitz